

Söhlder können Abitur an der IGS Lengede machen

# Oberschule und IGS kooperieren



Die Oberschule Söhlde (Foto) kooperiert mit der IGS in Lengede.

(r/lv) Söhlde. Die 2010 gegründete IGS Lengede sowie die ein Jahr später von der Haupt- und Realschule zur Oberschule (OBS) umgewandelte OBS Söhlde haben eine enge Zusammenarbeit vereinbart.

„Wir haben eine Kooperationsvereinbarung erarbeitet, um die Anzahl an leistungsstarken Schülern an der OBS Söhlde weiter zu steigern und das Profilangebot an der für 2016 geplanten gymnasialen Oberstufe in Lengede umfangreicher gestalten zu können“, sagt Jan-Peter Braun, Leiter der IGS Lengede (Kreis Peine).

„Durch die Kooperation schauen wir über den Tellerrand und können uns so nicht nur im höheren Leistungsbereich stärker profilieren“, ergänzt Uwe Meinhardt, Leiter der Oberschule in Söhlde. „Wir gewinnen als Partner eine IGS im Aufbau, die sehr kreativ und schülernah arbeitet – einfach eine tolle Ergänzung zu unserem Angebot.“

Außerdem erhalten die Söhlder Lehrkräfte durch einen regelmäßigen Austausch vollständigen Zugang zu allen von der IGS Lengede für das obere Leistungsniveau erstellten Unterrichtsmaterialien und Klassenarbeiten. Hinzu kommen regelmäßige Treffen der Fachlehrerteams sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Sekundarbereich I beider Schulen

und zur aufeinander abgestimmten Vorbereitung der Schüler auf dem Weg zum Abitur.

„Eine Zusammenarbeit einer Gesamtschule mit einer Oberschule ist naheliegend“, unterstreicht Meinhardt. „Sie ermöglicht den Schülern den Besuch der Schule vor Ort, bietet also kürzere Schulwege, sichert und entwickelt den Schulstandort in der Heimatgemeinde und ebnet zudem den leistungsstärkeren Schülern der Oberschule den Weg zum Abitur in der dreijährigen Oberstufe der Gesamtschule.“ Beide Schulen liegen nur sieben Kilometer voneinander entfernt.

„Die Oberschule Söhlde ist hervorragend aufgestellt“, lobt Braun. Bereits in den vergangenen Monaten habe die IGS Lengede von den engen Kontakten profitiert, die die Söhlder Schule mit der Universität Hildesheim im Bereich inklusiver Bildung pflegt. So war es den Söhldern gelungen, einen international renommierten und aktuell sehr gefragten Experten für eine schulinterne Fortbildung zu gewinnen. Zahlreiche Lengeder Lehrkräfte nahmen an der Fortbildung teil. Im Herbst wird das Söhlder Kollegium dann im Gegenzug eine Fortbildung mit der Didaktischen Leitung der IGS Lengede, Kerstin Jasper, durchführen.